

Bayern - Österreich

Grunddaten Ehevertrag

Vertragspartner Bräutigam: Bayern Vertragspartner Braut: Österreich Datum Vertragsschließung: 1546 Eheschließung vollzogen?: Ja verschiedenkonfessionelle Ehe?: Nein # Bräutigam

Bräutigam: Albrecht, Herzog von Bayern (später als Albrecht V. regierender Herzog) Bräutigam GND: <http://d-nb.info/gnd/118647571> Geburtsjahr: 1528-00-00 Sterbejahr: 1579-00-00 Dynastie: Wittelsbach (Bayern) Konfession: Römisch-Katholisch # Braut

Braut: Anna von Österreich Braut GND: <http://d-nb.info/gnd/132969548> Geburtsjahr: 1538-00-00 Sterbejahr: 1590-00-00 Dynastie: Habsburg (Österreich) Konfession: Römisch-Katholisch # Akteur Bräutigam

Akteur: Wilhelm IV., Herzog von Bayern Akteur GND: <http://d-nb.info/gnd/118632868> Akteur Dynastie: Wittelsbach (Bayern) Verhältnis: Vater # Akteur Braut

Akteur: Ferdinand I., römischer König, Erzherzog von Österreich Akteur GND: <http://d-nb.info/gnd/118532502> Akteur Dynastie: Habsburg (Österreich) Verhältnis: leer # Vertragstext

Archivexemplar: nicht nachgewiesen Vertragssprache: nicht nachgewiesen Digitalisat Archivexemplar: - Drucknachweis: Bartenstein 1741, Beilage Urk. 29 Vertragssprache: nicht nachgewiesen Vertragsinhalt: [Prä] – zu Lob und Ehre Gottes, zu Vermehrung und Bekräftigung von Freundschaft und Vertrauen zwischen Häusern, zu Einigkeit, Nutzen und Wohlfahr von Ländern und Untertanen beider Seiten: Ehe verabredet (55)

[1] – Einwilligung für Braut erteilt (55)

[2] – Mitgift festgelegt: zuzüglich Zulage festgelegt, Zahlung geregelt (55)

[3] – Einwilligung für Bräutigam erteilt (55)

[4] – päpstliche Dispens geregelt (55)

[5] - Widerlage, Morgengabe festgelegt (55)

[6] – Witwengüter festgelegt: inkl. Nutzungsrechte, Herrschaftsrechte, als Witwenversorgung, Witweneinkünfte festgelegt, Verschreibungsurkunde geregelt, Rückfall nach Tod der Braut ohne Erben geregelt, Ersetzung bei Entfremdung geregelt (55f)

[7] – nach Tod der Braut: lebenslange Nutzung von Mitgift durch Bräutigam, Vererbung von Mitgift, Zulage, Morgengabe, Nachlass der Braut geregelt (56)

[8] – nach Tod von Bräutigam ohne Kinder: Nutzung, Vererbung von Brautschmuck, Mitgift, Morgengabe geregelt, Rückfall von Widerlage geregelt, Teilung von Fahrhabe des Bräutigams geregelt (56f)

[9] - Erbverzicht der Baut geregelt: außer bei Aussterben des Hauses Österreich in männlicher Linie, mit Zustimmung des Bräutigams (57)

[10] – Bräutigam als künftiger Landesherr in Bayern festgelegt: Zustimmung seiner Brüder geregelt (57)

[11] – Hochzeitstermin, Beilager festgelegt für 1546-07 -04 Regensburg (57)

[12] – nach Tod von Ehepartner vor Hochzeit: Vertrag für nichtig erklärt (57)

[13] – Einhaltung zugesichert (57f) # Einordnung

Textbezug zu vergangenen Ereignissen?: nein ständische Instanzen beteiligt?:
nein externe Instanzen beteiligt?: nein Ratifikation erwähnt?: nein weitere
Verträge: ja Schlagwörter: Kommentar: - Download JsonDownload PDF